



Gemeinde Perl
Trierer Straße 28
66706 Perl

Wasserwirtschaft
Verkehrsanlagen
Ingenieurbau
Bauleitplanung
Landschaftspflege
Ingenieurvermessung
Sport- und Freizeitanlagen
Projektsteuerung
SiGe-Koordination

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

em-sl

24.03.2017

Anschluss der Entwässerung der geplanten Bebauung im Bereich der Sportanlage in Perl

► Hydraulischer Nachweis der Ortskanalisation sowie Vorgabe der Regenwassereinleitung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist geplant im Bereich des bestehenden Sportplatzes in der Ortslage in Perl eine Bebauung durchzuführen. Die geplante Bebauung ist gemäß § 49 a WHG im Trennsystem zu entwässern.

Die anfallenden Schmutzwässer können an den bestehenden Mischwasserkanal in der Quirinusstraße abgeleitet werden. Der Mischwasserkanal ist hydraulisch ausreichend bemessen das anfallende Schmutzwasser schadlos abzuleiten.

Das Regenwasser ist an das Regenwasserrückhaltebecken oberhalb der Sportanlage einzuleiten. Die Einleitung hat so zu erfolgen, dass keinerlei Auskolkungen an der Einleitstelle in dem Becken entstehen. Ein Anschluss der Regenwasserableitung an den Auslaufkanal der Becken ist aus hydraulischen Gründen nicht zulässig, da sonst mit hydraulischen Überlastungen des Regenwasserkanals an dieser Stelle zu rechnen ist.

Der Beckenüberlauf ist bei Vollfüllung so dimensioniert das der Ablaufkanal die Wassermenge bei 90 % Auslastung schadlos ableiten kann. Eine zusätzliche Einleitung durch eine Druckleitung unmittelbar in den Ablaufkanal würde an dieser Stelle zu einem Rückstau im Ablaufkanal führen.

Des Weiteren ist eine Regenwasservorbehandlung durch die Einleitung über die Regenwasserrückhaltebecken gegeben und entsprechend den wasserrechtlichen Vorgaben des SWG zu fordern.

..-2

Für weitere Fragen in der Sache stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

PAULUS & PARTNER
INGENIEURBÜRO

Edgar Mohsmann, Dipl.-Ing. (FH)

Anlagen

Hydr. Berechnung

Lagepläne